

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Layenhof/Münchwald

**am Dienstag, 02.12.2025
im Gemeinschaftssaal des Gebäudes 5856, Layenhof**

TEILNEHMER:

von der Verbandsversammlung

Nino Haase	Oberbürgermeister Stadt Mainz, Vorsitzender
Eric Alh�riti�re	Stadt Ingelheim
Dieter Berg	Stadt Ingelheim
Semih Cavlak	Stadt Mainz
Susanne Glahn	Stadt Mainz
Jonas König	Stadt Mainz
Sascha Lakinger	Stadt Ingelheim
Jutta Lukas	Stadt Mainz
Manfred Mahle	Stadt Mainz
Maximilian Mitsch	Stadt Mainz
Anja Reichow-Hansen	Stadt Mainz

von der Verwaltung

Franz Ringhoffer	Geschäftsführer der GVG
Martina Martin	Prokuristin der GVG
Lucija Fichtelberger	GVG
Susanne Gatzmaga-Henschel	GVG
Stefan Metzner	GVG
Beginn der Sitzung:	16.05 Uhr
Ende der Sitzung:	16.55 Uhr

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung fest. Er begrüßt die Mitglieder der Verbandsversammlung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und die erschienenen Einwohnerinnen und Einwohner.

- Öffentlicher Teil -

TOP 1 – Einwohnerfragen

Ein Anwohner fragt, wann es, wie bei den Planungswerkstätten für die Masterplanung besprochen, kleinere und barrierefreie Wohnungen geben werde. Schließlich sei die neue Flüchtlingsunterkunft an der Stelle errichtet worden, an der die Wohnungen angeboten werden sollten.

Der Vorsitzende antwortet, dass er bei der Sozialdezernentin nachfragen werde, wann mit dem Freizug der bzw. des Gebäudes zu rechnen sei. Wobei ein exakter Zeitplan bei diesem Thema schwierig sei. Die Treuhänderin wird das Wohnprojekt über das Ergebnis des Gesprächs mit der Sozialdezernentin informieren.

TOP 2.1 - Jahresabschluss des Zweckverbandes zum 31.12.2023

- a) Prüfungsbericht des Revisionsamtes der Stadt Mainz
- b) Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses des Zweckverbandes
- c) Feststellung des Jahresabschlusses
- d) Entlastungsbeschlüsse

Zu a)

Die Zweckverbandsversammlung nimmt vom vorgelegten Prüfungsbericht des Jahresabschlusses des Zweckverbandes Layenhof / Münchwald für das Geschäftsjahr 2023 Kenntnis.

Zu b)

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Berg, berichtet, dass in der Sitzung am 08.04.2025 die Unterlagen gesichtet und alle gestellten Fragen beantwortet wurden. Es gab keine Beanstandungen und er dankt der Treuhänderin für die sehr gute Arbeit.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung die Entlastung des Verbandsvorstehers und seiner Stellvertretung, der Verwaltung des Zweckverbandes und der Treuhänderin.

Zu c)

Die Zweckverbandsversammlung beschließt einstimmig: Der Jahresabschluss 2023 wird mit einer Bilanzsumme von 14.180.522,17 € und einem Ergebnis von 469.615,38 € festgestellt.

Zu d)

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig bei einer Enthaltung auf Grund des § 114 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31.01.1994, zuletzt geändert am 20.10.2010, in Verbindung mit § 7 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 22.12.1982, zuletzt geändert am 28.09.2010 und unter Berücksichtigung des vorgelegten Prüfungsberichtes für das Haushaltsjahr 2023 die Entlastung

- a) des Verbandsvorstehers und seiner Stellvertretung

- b) der Verwaltung des Zweckverbandes
- c) der Treuhänderin

TOP 2.2 - Jahresabschluss des Zweckverbandes zum 31.12.2024

- a) Prüfungsbericht des Revisionsamtes der Stadt Mainz
- b) Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses des Zweckverbandes
- c) Feststellung des Jahresabschlusses
- d) Entlastungsbeschlüsse

Zu a)

Die Zweckverbandsversammlung nimmt vom vorgelegten Prüfungsbericht des Jahresabschlusses des Zweckverbandes Layenhof / Münchwald für das Geschäftsjahr 2024 Kenntnis.

Zu b)

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Berg, berichtet, dass es auch in der Sitzung am 21.10.2025 keine Beanstandungen gab und alle gestellten Fragen beantwortet wurden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Versammlung die Entlastung des Verbandsvorstehers und seiner Stellvertretung, der Verwaltung des Zweckverbandes und der Treuhänderin.

Zu c)

Die Zweckverbandsversammlung beschließt einstimmig: Der Jahresabschluss 2024 wird mit einer Bilanzsumme von 15.021.201,01 € und einem Ergebnis von 496.879,67 € festgestellt.

Zu d)

Die Versammlung beschließt einstimmig bei einer Enthaltung auf Grund des § 114 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31.01.1994, zuletzt geändert am 20.10.2010, in Verbindung mit § 7 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 22.12.1982, zuletzt geändert am 28.09.2010 und unter Berücksichtigung des vorgelegten Prüfungsberichtes für das Haushaltsjahr 2024 die Entlastung

- a) des Verbandsvorstehers und seiner Stellvertretung
- b) der Verwaltung des Zweckverbandes
- c) der Treuhänderin

TOP 3 - Haushalt des Zweckverbandes 2026/2027

Frau Martin erläutert, dass die nächsten 2 Jahre hauptsächlich durch den 3. Bauabschnitt (3. BA) und das Thema Nachhaltigkeit bestimmt werden. Für den 3. BA incl. des Baus eines weiteren Regenrückhaltebeckens ist eine Bauzeit von ca. 1,5 Jahren kalkuliert.

Im Rahmen der Gebäudesanierung wurde ein Energieberater beauftragt, der z. B. Maßnahmen für die Gebäude 5801 (Erweiterung des Dachüberstands um eine Dämmung sowie den Einbau neuer Fenster zu ermöglichen), 5881 und 5879 (hier werden zusätzliche gedämmte Dachpaneele und eine vorgesetzte gedämmte Fassade um die Gebäude errichtet; dadurch können unter Vollvermietung energetische Maßnahmen durchgeführt werden und somit ein ursprünglich vorgesehener Abbruch vermieden werden) geprüft hat. Die

Maßnahmen werden in den nächsten Jahren unter Berücksichtigung der Leistungsfähigkeit des Zweckverbandes und der Notwendigkeit umgesetzt. Insgesamt werde der Ertrag leicht steigen.

Herr Alhérière fragt nach den Medien, die im 3. Bauabschnitt verlegt werden und warum eine Gasleitung überhaupt noch verlegt werde. Frau Martin legt dar, dass nur noch der Ringschluss der Gasleitung zwischen 1. + 3. BA erfolgen werde und die Entscheidung dazu Sache des Erschließungsträgers sei. Der Vorsitzende verweist auf die Wärmeplanung der Stadt Mainz, die keine Fernwärme für den Layenhof vorsehe.

Die Zweckverbandsversammlung beschließt einstimmig

- a.) den Haushalt sowie
- b.) die Haushaltssatzung

für die Jahre 2026/2027 gemäß beigefügter Anlage.

TOP 4 - Bericht über die Erschließungsmaßnahmen im 3. Bauabschnitt Ost

Herr Berg begrüßt, dass nunmehr auch auf der Wackernheimer Gemarkung die Erschließung beginnt.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt vom Sachstand der Planungen zum 3. Bauabschnitt Ost Kenntnis.

TOP 5 - Stand des Bebauungsplanverfahrens

Auf die Frage von Herr Cavlak nach dem Stand der ÖPNV-Planung antwortet Frau Martin, dass man im Gespräch mit der Mainzer Mobilität sei, diese aber noch vertiefen werde.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt Kenntnis vom Sachstand.

TOP 6 - Bericht über den Abschluss von Erbbaurechtsverträgen

Herr Ringhoffer betont ergänzend zum Sachverhalt wie wichtig die erfolgten Erschließungsmaßnahmen für die Entwicklung des Layenhof sind. Eine zeitgemäße Ver- und Entsorgung sowie funktionierende Verkehrsanlagen seien die Voraussetzung für eine wirtschaftliche Entwicklung des Gebiets.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt von dem Bericht Kenntnis.

TOP 7 - Bericht über die Mietverwaltung 2025

Herr Alhérière fragt nach Mietrückständen, die im Jahresabschluss ausgewiesen seien. Es wird erläutert, dass diese gegenüber der Vergangenheit sehr niedrig und teilweise auch unter der Stichtagsbetrachtung zu sehen seien.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt Kenntnis von dem Bericht über die Mietverwaltung.

TOP 8 - Bericht über die Naturschutzmaßnahmen 2024

Die Zweckverbandsversammlung nimmt Kenntnis vom Stand der Pflege der Naturschutzflächen, extensiven Beweidung mit fachlicher Begleitung, Tierunterbringung u. a.

TOP 9 - Unterrichtung gem. § 33 GemO über Verträge des Zweckverbandes mit Rats- und Ausschussmitgliedern sowie Bediensteten

Die Zweckverbandsversammlung nimmt von der Unterrichtung nach § 33 GemO Kenntnis.

TOP 10 - Bericht über die Flugbewegungen 2024

Frau Martin berichtet über die Gespräche und, dass die Auswertung nach dem zu prüfenden Punktesystem bisher nicht zu dem gewünschten Ergebnis geführt hat.

Herr Berg schlägt vor, dass sich zunächst aus dem Lärmschutzbeirat, der GVG und dem Luftfahrtverein jeweils zwei Personen zusammensetzen und einen Lösungsweg vorbereiten sollten. Der Vorsitzende ergänzt, dass sich diese Gruppe mindestens drei Mal bis zur nächsten Zweckverbandsversammlung treffen sollte. Die Einladung übernimmt die GVG.

Die sich im Publikum befindlichen Vertreter des Luftfahrtvereins stimmen bei Nachfrage durch Herrn Berg dieser Vorgehensweise zu. Vom Fluglärmbeirat sollen Herr Thomas und Herr Mahle als Vertreter eingeladen werden.

Die Zweckverbandsversammlung stimmt dem abweichenden Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 11 - Bericht über Abbruchmaßnahmen

Frau Martin berichtet, dass das Gebäude 5804 wegen der Flüchtlingsunterkunft und des Zustandes abgerissen werden musste. Beim Abbruch des Gebäudes 5807 mussten viele Tonnen mit gefährlichem Abfall, was einen extremen Aufwand bedeutete, über z. T. hunderte Kilometer in spezielle Deponien verbracht werden. Das Gebäude 5880 wurde wegen seines maroden Zustands niedergelegt. Auch hier wurde gefährlicher Abfall gefunden.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt vom Sachstand der Abbruchmaßnahmen Kenntnis.

TOP 12 - Verschiedenes

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung um 16.52 Uhr.

Gez.
Nino Haase
Verbandsvorsitzender

Gez.
Susanne Gatzmaga-Henschel
Schriftführerin